

Betriebskonzept Mittagstisch Alt St. Johann

1. Angebot

Die Primarschulgemeinde Alt St. Johann gewährleistet die Koordination von Mittagstischplätzen in Gastfamilien. Die Auswahl der Gastfamilien erfolgt durch die Primarschulgemeinde.

2. Zielsetzung

- Kinder, für die über den Mittag keine Fürsorge durch die Eltern sichergestellt ist, haben Anrecht auf eine vollwertige Ernährung und eine zuverlässige Betreuung.
- Familien mit traditionellen Strukturen werden durch das Angebot nicht benachteiligt.

3. Auswahl der Gastfamilien

Familien, welche interessiert sind, Kinder aufzunehmen, melden sich bis Ende Mai bei der Schulleitung. Die Schulleitung führt mit den interessierten Eltern ein Gespräch, um die Anforderungen und gegenseitigen Erwartungen zu klären. Die Familien werden durch die Schulleitung bis Ende Juni über die zu betreuenden Kinder im folgenden Schuljahr informiert. Mit der Unterzeichnung einer Vereinbarung wird der Auftrag der Familie übergeben.

4. Anmeldeverfahren und Zuweisung der Gastkinder

Eltern, die das Angebot des Mittagstisches nutzen möchten, melden ihren Bedarf bis Ende Mai bei der Schulleitung an. Die Schulleitung entscheidet aufgrund der Anmeldungen, der Angebote und logistischer Überlegungen über die Zuteilung der Schüler zu den Gastfamilien.

Die Anmeldung gilt jeweils für ein Schuljahr. Bei Abweichungen während des Schuljahrs haben die Eltern der Gastkinder die Schulleitung schriftlich zu informieren.

Die Eltern melden ihre Kinder rechtzeitig bei der Gastfamilie ab, wenn sie wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht zum Mittagstisch erscheinen können.

5. Ernährung

Die Gastfamilie bemüht sich um eine gesunde, ausgewogene Ernährung. Auf Bedürfnisse der Gastkinder kann nur soweit eingegangen werden, als dass damit ernsthafte Ernährungsprobleme im Zusammenhang stehen. Die Eltern der Gastkinder sind verpflichtet, allfällige gesundheitliche Gegebenheiten der Gastfamilie mitzuteilen.

6. Betreuung

Die Betreuung bedeutet die Aufsicht der Gastkinder durch eine erziehungsberechtigte Person. Die Betreuungszeit soll durch die Gastfamilie sinnvoll gestaltet werden. Sie kann verschiedene Aktivitäten wie Spiel, Bewegung, Hausaufgaben lösen, Ruhen umfassen.

7. Transporte

Die Transporte der Gastkinder erfolgen durch die Schulbusse auf den üblichen Routen der Primarschulgemeinde Alt St. Johann. Am Mittwoch nach der Mittagspause fährt ein zusätzlicher Schulbus zu den regulären Zeiten.

8. Finanzierung

Die Höhe der Entschädigungen für das Mittagessen und die Betreuung werden durch die Schulgemeinde festgelegt.
Die Eltern bezahlen einen Beitrag von Fr. 8.00 (Stand Schuljahr 08/09) pro vereinbartes Mittagessen. Ende Semester stellt die Primarschulgemeinde Rechnung.
Die Gastfamilien erhalten zur Deckung der Kosten und für die Betreuungsaufgabe einen Betrag von Fr. 12.00 (Stand Schuljahr 08/09) pro angemeldetes Mittagessen. Die Entschädigung wird der Gastfamilie Ende Semester durch die Schulgemeinde überwiesen.

9. Sicherheitsbestimmungen

Die Verantwortung für die Gastkinder während der Mittagszeit obliegt der Gastfamilie. Die Verantwortung beginnt mit dem Antritt des Schulweges (resp. Verlassen des Schulbusses) und endet mit dem Betreten des Schulareals (resp. des Schulbusses).
Hat das Gastkind am Nachmittag keinen Unterricht, so übernehmen seine Eltern ab 13.30 Uhr wieder die Verantwortung.

10. Aufsicht

Die Aufsicht und die Qualitätskontrolle obliegen dem Schulrat.
Der Schulrat kann die Schulleitung für einzelne Bereiche der Qualitätskontrolle und -entwicklung bemächtigen.